

# **Juniperus horizontalis 'Wiltonii' - Teppich-Wacholder**

## **Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:**

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.  
Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



### [Juniperus horizontalis 'Wiltonii'](#)

Juniperus horizontalis 'Wiltonii', der Kriechwacholder (auch Teppich-Wacholder, Synonym 'Blue Rug'), ist ein flachwüchsiges, immergrünes Nadelgehölz, das mit seinem dichten, teppichbildenden Wuchs elegante, silbrig- bis stahlblaue Polster formt. Die feinen, schuppenartigen Nadeln behalten ihre intensive Blaufärbung über das ganze Jahr und zeigen in der kalten Jahreszeit gelegentlich einen zarten purpurblauen Hauch, was diesem Ziergehölz selbst im Winter hohe Zierwirkung verleiht. 'Wiltonii' bleibt äußerst niedrig, wächst dabei breit kriechend und schließt Flächen zuverlässig, sodass Unkraut kaum eine Chance hat und ein gepflegtes Bild entsteht. Im Garten überzeugt dieser robuste Bodendecker im Steingarten, im Vorgarten, auf Hängen und Böschungen, in Grabbepflanzungen sowie als flächige Unterpflanzung von größeren Gehölzen. Als Solitär in modernen Kiesbeeten oder in Gruppenpflanzung entfaltet der Blattschmuck eine ruhige, edle Wirkung; in großzügigen Trögen und Schalen auf Terrasse oder Dachgarten lässt sich der Kriechwacholder auch als kompakte Kübelpflanze einsetzen. Ein vollsonniger Standort bringt die intensiv blaue Farbe besonders gut zur Geltung. Der Teppich-Wacholder bevorzugt durchlässige, eher sandig-kiesige Böden und verträgt Trockenheit, Hitze und Wind, solange keine Staunässe auftritt. Pflegeleicht und schnittverträglich genügt gelegentliches Auslichten oder ein behutsames Zurückschneiden der Ränder, um die flache, gleichmäßige Teppichform zu erhalten. Eine Startbewässerung nach der Pflanzung fördert das Anwachsen, danach ist der Gartenstrauch weitgehend anspruchslos und bewahrt dauerhaft seine kompakte, niedrige Silhouette und das charakteristische, kühle Blau.

[Weitere Infos >>](#)



### Juniperus horizontalis 'Wiltonii' 20-25 cm

Juniperus horizontalis 'Wiltonii', der Kriech-Wacholder, präsentiert sich als immergrünes Nadelgehölz mit besonders flachem, teppichbildendem Wuchs und intensiv stahlblauer bis silbrigblauer Benadelung, die im Winter gelegentlich einen leicht violetten Schimmer annehmen kann. Als niedrig bleibender Zierstrauch und robuster Gartenstrauch breitet sich diese Sorte dicht und gleichmäßig aus, schmiegt sich an Steine und Mauerkronen und bildet dekorative, pflegeleichte Bodendecker-Teppiche. Die fein geschuppten Nadeln sorgen ganzjährig für Struktur und Farbe, während der breite, bodennahe Habitus Flächen elegant zusammenbindet und Unkrautwuchs effektiv unterdrückt. Ideal für Steingarten, Vorgarten, Hanglage und Grabbepflanzung sowie alskübelgeeignete Solitärpflanze auf Terrasse und Dachgarten setzt 'Wiltonii' klare Akzente, ob in Einzelstellung, in Gruppenpflanzung oder als flächiger Teppich zwischen Stauden und anderen Nadelgehölzen. Ein sonniger Standort bringt die blaugraue Färbung am stärksten zur Geltung; der Boden sollte gut durchlässig, eher sandig bis kiesig und nährstoffarm bis mäßig nährstoffreich sein, Staunässe gilt es zu vermeiden. Nach dem Anwachsen erweist sich der Kriech-Wacholder als ausgesprochen genügsam, trockenheitsverträglich und schnittarm; ein gelegentliches Auslichten erhält die kompakte, dichte Optik und fördert die Vitalität. Dank seiner flach lagernden, weit ausgreifenden Triebe eignet sich dieses Bodendeckergehölz hervorragend zur Flächenbegrünung und zur optischen Beruhigung moderner Gartengestaltungen, wo es ganzjährig farb- und formstabil bleibt und harmonisch mit Gräsern, Polsterstauden und langsam wachsenden Zwergkoniferen kombiniert werden kann.



### Juniperus horizontalis 'Wiltonii' 30-40 cm

Juniperus horizontalis 'Wiltonii', der Kriech-Wacholder oder Teppich-Wacholder, ist ein besonders flach wachsendes Nadelgehölz, das mit stahlblauer bis silbrigblauer Nadelfarbe und dichtem, teppichartigem Wuchs überzeugt. Die schuppenförmigen, immergrünen Nadeln behalten ganzjährig ihre intensive Tönung und zeigen in der kalten Jahreszeit oft einen dezent violettblauen Hauch. Die Sorte bildet in kurzer Zeit eine geschlossene, gleichmäßige Decke, wächst kriechend mit elegant überhängenden Trieben und bleibt sehr niedrig, während sie in der Fläche großzügig auslädt. Als robuste Zwergkonifere wirkt sie in Steingarten, Heidegarten und Vorgarten ebenso stimmig wie in modernen Kies- und

Dachgartengestaltungen. 'Wiltonii' eignet sich ideal als Bodendecker zur flächigen Begrünung, für Böschungen und Hänge, zur Grabgestaltung und als pflegeleichte Kübelpflanze auf Terrasse oder Balkon. In Gruppenpflanzung schafft der Blütenstrauch-Ersatz aus Nadelgehölz ruhige, strukturstarke Flächen, als niedriger Solitär setzt er kühle, blaue Akzente zwischen Stauden und Ziergräsern. Der Gartenstrauch bevorzugt einen vollsonnigen bis licht halbschattigen Standort, je sonniger desto intensiver die Blattfärbung. Der Boden sollte durchlässig, eher sandig bis kiesig und nährstoffarm bis mäßig nährstoffreich sein; Staunässe wird nicht vertragen, Trockenperioden meistert die Pflanze nach Anwachsen zuverlässig. Ein Rückschnitt ist kaum nötig, gelegentliches Auslichten erhält die flache, kompakte Form. 'Wiltonii' ist frosthart, stadtlimavverträglich und windfest, was ihn zu einer dauerhaft dekorativen Wahl für pflegeleichte Flächen und klar strukturierte Gartengestaltungen macht.



#### [Juniperus horizontalis 'Wiltonii' ca. 9x9 cm Topf \(Wuchs jahreszeitlich\)](#)

Juniperus horizontalis 'Wiltonii', der Teppich-Wacholder, ist ein flach kriechendes Nadelgehölz mit markant stahlblauem bis silbrig-blaugrauem Laub, das sich im Winter oft mit einem dezent purpurnen Schimmer färbt. Als immergrüne Konifere bildet dieses Zwerggehölz dichte, teppichartige Matten und eignet sich hervorragend als bodendeckender Flächenbegrüner. Der Wuchs ist äußerst niedrig und breit ausladend, gleichmäßig verzweigt und sauber geschlossen, sodass eine ruhige, elegante Struktur im Beet oder Steingarten entsteht. Unscheinbare, bläuliche Beerenzapfen können sich im Laufe der Zeit zeigen und unterstreichen den naturnahen Charakter dieses robusten Gartenklassikers. In sonniger Lage entfaltet 'Wiltonii' seine intensivste Blattfarbe; auch lichter Halbschatten wird toleriert. Der Boden sollte gut durchlässig, eher sandig bis kiesig und nährstoffarm bis mäßig nährstoffreich sein; Staunässe ist zu vermeiden. Als pflegeleichte Steingartenpflanze überzeugt der Teppich-Wacholder in Vorgartenkompositionen, an Trockenmauern, auf Hängen und Böschungen sowie als randüberhängende Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon. In der Gruppenpflanzung erzeugt er eine gleichmäßige, pflegearme Flächenstruktur, als niedriger Solitär setzt er ruhige Akzente zwischen Stauden und Ziergräsern. Auch in Grabgestaltungen wirkt das dicht geschlossene Laubbild besonders ordentlich. Der Pflegeaufwand ist minimal: Etablierte Pflanzen sind gut trockenheitsverträglich, ein gelegentlicher Formschnitt zur Begrenzung der Ausbreitung ist möglich, aber meist nicht nötig. Eine schlanke Startdüngung im Frühjahr auf durchlässigem Substrat genügt, wodurch 'Wiltonii' dauerhaft vital bleibt und ganzjährig mit klarer Farbe und kompakter Wuchsform überzeugt.

[Weitere Infos >>](#)



### [Juniperus horizontalis 'Andorra Compact'](#)

Juniperus horizontalis 'Andorra Compact', der kompakte Kriech-Wacholder, ist ein niedrig wachsendes, immergrünes Nadelgehölz, das mit dichter, kissenförmig-teilungreicher Wuchsform und feinem, schuppenförmigem Laub überzeugt. Die Nadeln zeigen im Jahresverlauf ein frisches Blaugrün, das in der kalten Jahreszeit einen attraktiven purpur-bronzenen Ton annimmt und so ganzjährig strukturstarke Akzente setzt. Als flacher Bodendecker und robustes Ziergehölz bleibt dieser Teppichwacholder angenehm kompakt, bildet gleichmäßige Polster und breitet sich teppichartig aus, ohne wuchernd zu wirken. In Steingarten, Vorgarten und Grabgestaltung sorgt er für eine ruhige, gepflegte Optik, eignet sich auf Hängen zur Flächenbegrünung und ist in Gruppenpflanzung ebenso wirkungsvoll wie als kleiner Solitär in modernen Pflanzbildern. Auf Terrasse und Balkon lässt er sich in Schalen oder größeren Kübeln als pflegeleichte Kübelpflanze kombinieren, wo seine wintergrüne Präsenz besonders geschätzt wird. Ein sonniger Standort bringt die dicht verzweigte Struktur und die intensive Nadelfarbe am besten zur Geltung; er toleriert jedoch auch lichten Halbschatten. Der Gartenboden sollte gut durchlässig, eher mager bis sandig-lehmig sein, da Staunässe vermieden werden muss, während kurze Trockenphasen nach der Etablierung problemlos verkraftet werden. Schnittmaßnahmen sind kaum erforderlich, gelegentliches Ausputzen erhält die kompakte Form. Als langlebiger Blütenstrauch-Ersatz im Nadelbereich bietet dieser Gartenklassiker Ruhepunkte im Beet und verbindet Wege, Rasenränder und Staudenpflanzungen zu einer harmonischen, pflegeleichten Gesamtfläche.

[Weitere Infos >>](#)